

## PRESSEMITTEILUNG

### Warnung vor ausländischen Schuldenregulierungsfirmen

Der Verein „Nothilfe ohne Tabu e.V.“ Halle warnt vor zweifelhaften ausländischen Schuldenregulierungsfirmen. In der Not wenden sich manche Betroffene an Firmen, die gegen Zahlung einer hohen Geldsumme Schuldenregulierung anbieten. Dabei ist schon die verlangte „Regulierungssumme“ schwer verständlich.

Es gibt gesetzliche Kostenvorschriften für die Restschuldbefreiung. Danach kann die Entschuldung auch kostenfrei sein. Nur bei gebesserten Finanzverhältnissen muß der Schuldner etwas beisteuern. Wer z.B. vom ALG II lebt, erhält vom Amtsgericht einen Beratungshilfeberechtigungsschein. Darüber hinaus können die über die 6 Jahre des Verfahrens zur Restschuldbefreiung auflaufenden Kosten gestundet werden und müssen nur soweit zurückgezahlt werden, als genug Einkommen zur Verfügung steht. Es besteht also meist kein Grund, sich einer undurchschaubaren Firma anzuvertrauen. Rechtsberatung und -vertretung darf nur durch staatlich zugelassenen Stellen erfolgen. Ob gewisse ausländische Firmen dazu überhaupt zugelassen sind, darf sehr bezweifelt werden. Hauptgrund für Vorsicht ist jedoch: Wer an eine ausländische Firma zahlt muß sich fragen, wie er notfalls rechtliche Schritte dagegen einleiten will. Ohne Spezialkenntnisse ist kaum etwas zu machen. Selbst wenn es aber unter weiterem Geldaufwand gelingt, ein Urteil auf „Geld zurück“ gegen eine solche Firma zu erstreiten ist höchst unsicher, ob die Firma zahlt. Es kann eine „Briefkastenfirma“ sein.

Anträge auf Beratungshilfe und auf Restschuldbefreiung erfordern eine Flut von Formularen nebst Anlagen. Im Verein „Nothilfe ohne Tabu e.V.“ arbeiten ehrenamtliche Mitglieder und „1-Euro-Jobs“. Er wird durch Spenden aus der Wirtschaft finanziert betreibt weiterhin ein durch die ARGE SGB II Halle unterstütztes Weiterbildungsprogramm. Er hilft unter dem Motto „Hilfe zur Selbsthilfe“ schnell, anonym und vor allem **kostenlos**, ihre unübersichtlich gewordenen Unterlagen zusammenzustellen, die richtigen Formulare auszufüllen und die richtigen Stellen anzulaufen.

Der Verein hat sein Büro in Halle, in der Hanoier Straße 70/70a, Begegnungsstätte "Schöpfkelle", **Telefon 0345/977 2 577**.